

Zeitungsberichte:

„Hier ist die Schule die Kirche im Dorf“

Schul-TÜV: Exzellentes Resultat der Grundschule Wehrendorf

Wehrendorf. Es ist geschafft – und das mit Bravour: Experten für Qualitätsentwicklung an niedersächsischen Schulen haben die Grundschule Wehrendorf besucht. Ergebnis der Erhebungen und Befragungen: ein dickes Lob von der Schulinspektion. (...)

„Carola Aubke freut sich „über die Klarheit, die mit einer solchen Erhebung verbunden ist“, aber auch über die Bestätigung, die der Schule nun auch von außen zuteil werde. Ihr Dank gilt allen Beteiligten: „Ohne den Teamgeist der Kollegen und das Engagement der Eltern wäre das alles nicht möglich gewesen.“ Besonders gelobt wurden denn auch das Engagement der Schule sowie die Kooperationen mit Kindergarten, anderen Schulen und weiteren externen Partnern, wie etwa den örtlichen Vereinen. Inspektor Günther Hoppe würdigte Letzteres mit den Worten: „Hier ist die Schule die Kirche im Dorf.“ Und an den Schulträger gewandt fügte er hinzu: „Ein so wohlfunktionierendes System muss erhalten bleiben.“

Bericht im **Wittlager Kreisblatt** von Kerstin Balks (25. April 2012)

<http://www.noz.de/lokales/63448180/schul-tuev-exzellentes-resultat-der-grundschule-wehrendorf>



Die Welt der Bücher

Vorlesewettbewerb an der Grundschule Wehrendorf

pm Wehrendorf. An der Grundschule Wehrendorf fand der alljährliche Vorlesewettbewerb statt: Alle Kinder – auch die Erstklässler – beteiligten sich im Vorfeld bei den Klassenausscheiden daran. (. . .)

<http://www.noz.de/lokales/62690210/vorlesewettbewerb-an-der-grundschule-wehrendorf>

Quelle: pm/ Wittlager Kreisblatt - 25. März 2012)



„Mein Körper gehört mir“ in Wehrendorf

Kinder schützen

hdu Wehrendorf. Der sexuelle Missbrauch an Kindern und Jugendlichen ist ein Tabuthema, ausgeklammert und verdrängt.



Mit dem Theaterstück „Mein Körper gehört mir“ durch die Theaterpädagogische Werkstatt wurde Aufklärung und Prävention zum Schutz der Kinder gegen sexuellen Missbrauch in der Grundschule Wehrendorf zum Thema. Foto: Hubert Dutschek

Mit der Aufführung des Theaterstücks „Mein Körper gehört mir“ durch die Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück wurde Aufklärung und Prävention zum Schutz der Kinder gegen sexuellen Missbrauch in der Grundschule Wehrendorf einmal mehr thematisiert. Unterstützt wurden die Aufführungen in Wehrendorf durch den Verein „Menschen gegen Kindesmissbrauch“. (. . .)

<http://www.noz.de/lokales/61776617/kinder-schuetzen>

*

Vorlesewettbewerb an der Grundschule Wehrendorf

So viel steht fest: Alle Kinder sind Gewinner

Wehrendorf. Wie bereits seit einer Reihe von Jahren beteiligten sich alle Kinder der Grundschule Wehrendorf am großen Vorlesewettbewerb. Schon die Vorrunde in den einzelnen Klassen sorgte für Engagement und Spannung. Erst einmal geht es um die Frage: Wer wird „Lesekönig“ oder die „Lesekönigin“ im vertrauten Klassenzimmer?



Die Finalteilnehmer des Vorlesewettbewerbs der Grundschule Wehrendorf mit den Jurymitgliedern Agnes Helms, Günter Natemeyer und Heike Berkemeyer (von links hinten). Siegerin wurde Carina Meier (Dritte von links, stehend) vor Jason Beckmann (Dritte von rechts, stehend) und Jendrik Haarmann (vorn rechts). Foto: Grundschule

Die fleißige Vorbereitung zu Hause lohnt sich für alle. Wer gewinnen wollte, musste das Lesen üben. So konnte eines der wichtigsten Lernziele – die Lesekompetenz – gefördert und erfolgreich umgesetzt werden.

Zuerst werden in den Jahrgangsstufen eins bis vier je zwei Klassensieger ermittelt. Diese treten dann unter den Augen einer Jury, die sich aus Vertretern der Lesepaten sowie der Lehrer-, und Elternschaft zusammensetzt, gegeneinander an. Es darf ein frei gewählter Text aus einem Kinderbuch gelesen werden. Dabei soll die Vorlesezeit fünf Minuten nicht überschreiten.

Die nächste Qualifikationsstufe zum Schulsieger nahm eine noch öffentlichere Form an. Die Klassensieger mussten sich vor allen Kindern der Schule beweisen. So stellten sich Elisa Braß und Luca Maschmeyer aus Klasse 1, Celina Gohmann und Jendrik Haarmann aus Klasse 2, Jasmine Siefker und Lucy Homscheid aus Klasse 3 sowie Jason Beckmann und Carina Meier aus Klasse 4 dem Wettkampf.

Nachdem ein selbst gewähltes Buch vorgestellt und daraus vorgelesen worden war, zog sich die Jury, die Heike Berkemeyer (Elternratsvorsitzende), Günter Natemeyer (Lesepate), Agnes Helms (Lehrerin i. R.) und Carola Aubke (Schulleiterin) bildeten, zur Beratung zurück.

Das Ergebnis wurde mit Spannung erwartet – die Jury hatte es nicht leicht, sie musste sich zwischen zwei fast gleichrangigen Kandidaten entscheiden. Das Rennen machte schließlich Carina Meier. Zweitbester Leser ist Jason Beckmann. Die beiden vertreten die Grundschule Wehrendorf am 30. Juni beim Lesewettbewerb auf Bad Essener Gemeindeebene, der von der Bürgerstiftung ausgelobt wird. Gastgebende Schule ist in diesem Jahr die Grundschule Wehrendorf. Ob der Heimvorteil hilft?

Den dritten Platz errang Jendrik Haarmann. Aber auch die anderen Besten aus allen Klassen bestätigten ihre Lesekompetenz durch gute Vorträge.

Für die ersten drei Platzierten gab es von der Bürgerstiftung wieder einmal Urkunden und wertvolle Büchergutscheine. Schulleiterin Carola Aubke lobte die eifrigen Leser und überreichte als weiteren Leseanreiz für jeden Teilnehmer der Endrunde ein Buchgeschenk.

(Quelle: gsw/Wittlager Kreisbltt; 6. Mai 2011)

<http://www.noz.de/lokales/53970369/so-viel-steht-fest-alle-kinder-sind-gewinner>